

Schlauchleitungen

Schlauchleitungen nach EN 16436-2

Diese Anweisung beschreibt und spezifiziert die Eigenschaften und Anforderungen für Baugruppen aus Rohrleitungen und Schläuchen gemäß EN 16436-1.

FARO S.r.l. ist der Hersteller von konfektionierten Schläuchen und das Anwendungsgebiet des Schlauchs ist das GAS PROPAN-BUTAN.

Klassifizierung des Schlauchs (EN 16436-2)

Klassifizierung von Baugruppen	Schlauch-/Rohrleitungsklassifizierung	Arbeitsdruck (bar)	Temperaturbereich (°C)
Klasse 2	Klasse 2 (EN 16436-1)	10	-30 bis +70
Klasse 3	Klasse 3 (EN 16436-1)	30	-30 bis +70

Kompatibilität der Abmessungen von Schlauchanschlüssen und Kupplungen für Klasse 2

	Einlass	Auslass
Anschluss über einen Schlauchanschluss	Nicht zutreffend	
Anschluss über eine Gewindekupplung	Geeignet für EN 16129 Typ H.1 bis H. 49	Geeignet für EN 16129 Typ H.1 bis H. 49
Anschluss über eine Schnelkupplung	EN 561; Tabelle 1 Typ F oder jede andere geeignete Schnelkupplung	

Kompatibilität der Abmessungen von Schlauchanschlüssen und Kupplungen für Klasse 3

	Einlass	Auslass
Anschluss über einen Schlauchanschluss	Nicht zutreffend	
Anschluss über eine Gewindekupplung	Geeignet für EN 16129 Typ G.1 bis G. 49	Geeignet für EN 16129 Typ G.1 bis G. 49
Anschluss über eine Schnelkupplung	EN 561; Tabelle 1 Typ F oder jede andere geeignete Schnelkupplung	

WARNHINWEISE

- a) - „vor der Montage prüfen, ob Dichtungen vorhanden und in gutem Zustand sind“;
- b) - „Dichtungen müssen nach der Demontage ausgetauscht werden“;
- c) - „der Schlauch muss auf jeden Fall vor dem Verfallsdatum ausgetauscht werden“;
- d) - „jede Zerstörung oder Veränderung der gesamten oder eines Teils der Baugruppe muss ersetzt werden“;
- e) - „jede Änderung der Baugruppe ist verboten“;
- f) - „Torsion muss vermieden werden“;
- g) - "Die Anlagen müssen den geltenden Vorschriften und dem Stand der Technik entsprechen";
- h) - "es ist unbedingt erforderlich, die Montageanweisungen der Baugruppe und des Geräts zu befolgen, insbesondere was die Position und Ausrichtung der Anschlusspunkte betrifft";
- i) - „Diese Baugruppe nur bei Anlagen für Butan oder Propan und deren Mischungen in der Dampfphase einsetzen“;
- l) - „Diese Baugruppe nicht für Flüssiggas in flüssiger Phase einsetzen“;
- m) - "Eine zu lange Baugruppe kann die Funktion einer Sicherheitseinrichtung eines Überströmventils beeinträchtigen (z. B. EN 16129:2013, A.3, A.4)".

X

Schlauchleitungen

Sie bestehen aus:

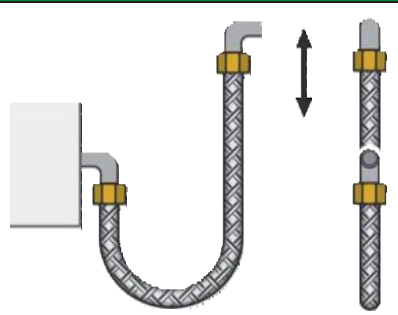
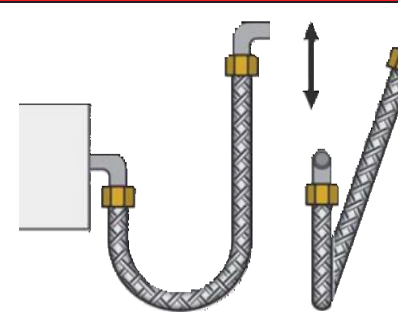
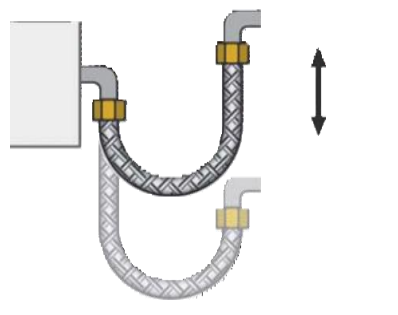
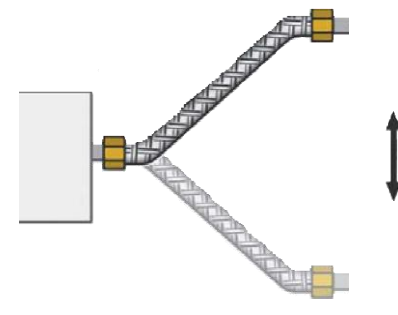
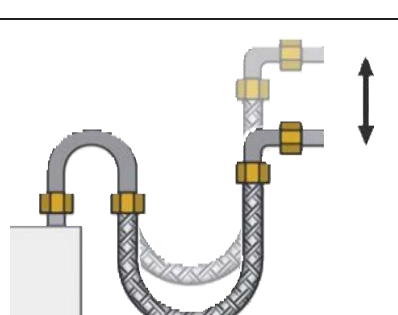
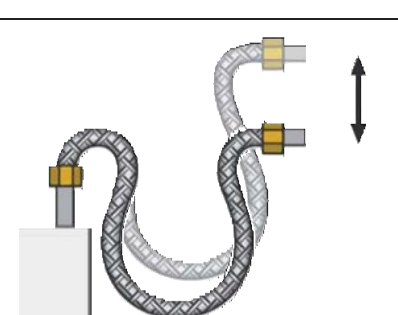
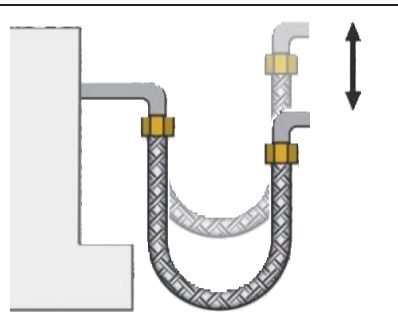
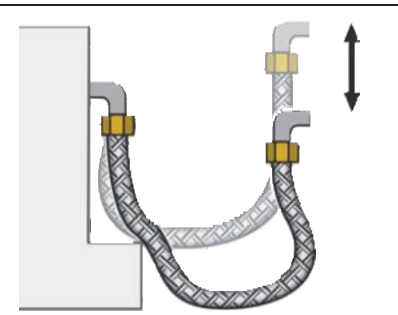


- Ein gasfester Schlauch aus **NBR/PVC**
- Korrosionsbeständige Schlauchanschlüsse als Schraubelement

Minimaler Biegeradius gemäß folgender Tabelle

Nennmaß für den Innendurchmesser	Mindest-Biegeradius m	Anmerkung
6.3	60	Die Schläuche dürfen nicht mit Biegeradien gebogen werden, die kleiner sind als die Mindestbiegeradien aus der nebenstehenden Tabelle, gemessen an der Innenseite des Bogens.

Die folgenden Montagehinweise für Schlauchleitungen sind zu beachten

Richtig	Falsch	Anmerkung
		Schlauchanschlüsse nicht in einem versetzten Muster anordnen. Dadurch wird das Verdrehen der Schlauchleitung verhindert.
		Die Schlauchleitung darf keiner Zug- oder Druckspannung ausgesetzt werden. Auf spannungsfreie Isolierung achten. Ein Abknicken des Schlauches ist zu vermeiden
		Mindestbiegeradius: Die Schlauchleitung darf nicht kleiner als der angegebene Mindestbiegeradius gebogen werden.
		Schlauchleitung frei verlegen, um äußere Beschädigungen, z.B. durch Verschleiß oder thermische Einflüsse, zu vermeiden.